

DER VIELFACHE FONTANE

Welchen Spiegel hält uns das Werk Fontanes heute vor? Und wen sehen wir in Fontane? Auch mit diesem Jahresprogramm fragen wir nach einem vielfachen Fontane, über dessen literatur- und kulturhistorische Bedeutung wir mit Ihnen ins Gespräch kommen möchten.

Schaut, wenn man auf Fontane blickt, etwa jener »klassische Greis« zurück, als den der selbsterklärt »unpolitische« Thomas Mann ihn charakterisierte? Oder zwinkert uns ein vermeintlicher Barrikadenstürmer zu? Und darf einer, der »gerade noch Klassiker« (Hans Blumenberg) wurde, als Unterhaltungsschriftsteller gelten, als Krimi-Autor zum Beispiel? Auf welche Weise fügt sich das Image des welterkundenden Reporters, des sozialkritischen Autors oder auch das des konservativen Redakteurs in unser Fontane-Bild?

Einen Ort der Begegnung eröffnen wir wieder am Internationalen Museumstag, an dem Sie uns und unsere Nachbarn am frühlingshaften Pflingstberg besuchen können. Oder wir treffen uns bei einem Abend aus der Reihe »Was bleibt ...?«. Oder beim traditionellen Weihnachtspunsch. Besonders einladen möchten wir Sie zur Eröffnung der Reihe »Neues Altes von Fontane«, in der wir bemerkenswerte Archivzugänge im Original vorstellen und deren Geschichten erzählen werden.

Archiv THEODOR FONTANE



Universität Potsdam,
wissenschaftliche Einrichtung
der Philosophischen Fakultät


Villa Quandt
Große Weinmeisterstraße 46|47
14469 Potsdam
Telefon 0331. 20 139-6
Telefax 0331. 20 139-70
fontanearchiv@uni-potsdam.de
www.fontanearchiv.de

Wir bitten um Anmeldung
zu unseren Veranstaltungen unter
Telefon 0331. 20 139-6

Führungen für angemeldete
Besucher, Gruppen und Schul-
klassen gehören zu unserem
ständigen Angebot.

Öffnungszeiten

Mo bis Do 9–16 Uhr
Fr 9–15 Uhr
Um telefonische Anmeldung
wird gebeten.

 [www.facebook.com/
Theodor.Fontane.Archiv](https://www.facebook.com/Theodor.Fontane.Archiv)

 [@FontaneArchiv](https://twitter.com/FontaneArchiv)

WERDEN SIE FREUND DES THEODOR-FONTANE-ARCHIVS!

Die »Gesellschaft der Freunde und Förderer des Theodor-Fontane-Archivs e.V.« hat sich zum Ziel gesetzt, das Archiv in seiner Tätigkeit als Literaturarchiv und Zentrum der Fontane-Forschung zu unterstützen und seinen wissenschaftlichen und kulturellen Rang in der Öffentlichkeit nachdrücklich zu verdeutlichen.

Werden Sie Mitglied der Gesellschaft und tragen Sie mit Ihren Mitgliedsbeiträgen und Spenden zur Unterstützung der vielfältigen Aktivitäten des Archivs bei!

Als Mitglied werden Sie regelmäßig zu Veranstaltungen eingeladen, bei denen Sie das Haus, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ihre Arbeit kennenlernen können. Außerdem beziehen Sie die renommierte Halbjahresschrift »Fontane Blätter«.

Das Beitrittsformular erhalten Sie bei uns im Archiv oder auf unserer Website.



GESELLSCHAFT DER
FREUNDE UND FÖRDERER
DES THEODOR-FONTANE-
ARCHIVS E.V.



»... so ist doch, glaub ich,
schon viel gewonnen,
wenn die moderne Menschheit
... sich im Spiegel sieht
und einen Schreck kriegt ...«

JAHRESPROGRAMM 2018

Donnerstag, 22. März 2018 19 Uhr

NEUES ALTES VON FONTANE
Stetig erweitert das Fontane-Archiv seine reichen Sammlungen durch Erwerbungen und Schenkungen. An diesem besonderen Abend präsentieren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bemerkenswerte Stücke unter den Neuzugängen des vergangenen Jahres und erzählen von der Bedeutung der Handschriften und seltenen Bücher für den Sammlungszusammenhang des Archivs. *Eintritt: 5 Euro**

Donnerstag, 26. April 2018 19 Uhr

MORD UND TOTSCHLAG BEI FONTANE
In Horst Bosetzky's ›Unterm Kirschbaum‹ liefert eine von Fontanes Kriminalgeschichten den entscheidenden Hinweis, und in ›Hundstage‹ schickt Frank Goyke Fontane bereits zum vierten Mal auf Verbrecherjagd. Das Fontane-Archiv nimmt die Ermittlungen auf und bestellt die beiden Krimi-Autoren ein zu Lesung und Verhör. *Eintritt: 5 Euro**

Sonntag, 13. Mai 2018 ganztägig

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG
Bereits zum vierten Mal laden die im Verbund ›Kultur am Pfingstberg‹ zusammengeschlossenen Institutionen entlang der Großen Weinmeisterstraße ein, die Dichte von Vergangenheit und Gegenwart auf nur 300 Metern Wegstrecke zu entdecken. Erleben Sie mit uns ein abwechslungsreiches Straßenfest im Geist von Frühling und Geschichte. *Eintritt frei. Weitere Informationen auf Flyern und auf unserer Website.*

Donnerstag, 21. Juni 2018 19 Uhr

THOMAS MANNS DOPPELTER FONTANE
Zweimal – im Abstand von mehr als vierzig Jahren – widmete sich Thomas Mann in Essays dem »alten Fontane«. Der Literaturwissenschaftler, Lyriker und langjährige Präsident der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung Heinrich Detering erzählt von Manns Arbeit mit der Projektionsfigur des »alten Fontane« und von deren politischer Verdoppelung. *Eintritt: 5 Euro**

Donnerstag, 27. September 2018 19 Uhr

AUF FONTANES SPUREN DURCH DIE MARK
Wo Fontane auf seinen ›Wanderungen durch die Mark Brandenburg‹ Station gemacht hat, wird er heute stolz zitiert. Björn Kuhligk und Robert Rauh haben sich für ihre Bücher ›Wir sind jetzt hier‹ und ›Fontanes fünf Schlösser‹ auf die Spuren des Schriftstellers begeben und erzählen von ihren kreativen Zugängen zu einem Klassiker der Raumerkundung und -erschreibung. *Eintritt: 5 Euro**

Donnerstag, 25. Oktober 2018 19 Uhr

DER POLITISCHE FONTANE
Das »Machen in Politik«, behauptete Fontane, sei nicht sein Fall. Zugleich durchdrang das Politische sein Leben, seine Schriften und seine Rezeption. Was ist zu halten vom politischen Fontane? Es diskutieren der Literaturwissenschaftler Iwan-Michelangelo D'Aprile, der Journalist und Publizist Jens Bisky und ein Gast aus dem politischen Leben. *Eintritt: 5 Euro**

Donnerstag, 15. November 2018 19 Uhr

WAS BLEIBT ...? SPUREN DER GESCHICHTE AM POTSDAMER PFINGSTBERG
Für den Zuckersiedefabrikanten L. F. Otto Jacobs entwarf Ludwig Persius 1835 eine Villa im toskanischen Landhausstil, die Vorbild für sämtliche Turmvillen in Potsdam werden sollte. Die Autorin Marianne Ludes führt ein in die wechselvolle Geschichte und den Wiederaufbau von Gebäude und Parkanlage nach historischem Vorbild. *Eintritt: 5 Euro**

Freitag, 14. Dezember 2018 16 Uhr

WEIHNACHTSPUNSCH IN DER VILLA QUANDT
Zur traditionellen Weihnachtsfeier des Theodor-Fontane-Archivs und der Theodor Fontane Gesellschaft sind Gäste – nach Anmeldung – herzlich willkommen. *Eintritt: 5 Euro**

**Bewirtungen sind gegebenenfalls im Eintrittspreis enthalten. Für Studierende und Mitglieder der Universität Potsdam ist der Eintritt frei.*